

# Protokoll der AGNA zur Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstandes am 24.09.2017 in Fensterbach

Anwesende Mitglieder: (31)

Gäste: (29)

Kommissarische Schriftführerin: Bianca Brandner, Hartnitstr. 1, 86688 Graisbach

Beginn der Versammlung mit Wahlen: 10.15 Uhr

## 1. Rechenschaftsbericht 2016/17

### ⑩ Aktivitäten

Da AGNA im Herbst 2014 zur Bürgerallianz (2,2 Millionen Wahlberechtigte Mitglieder) beigetreten ist, wurde in diesem Rahmen am 09.03.2017 ein Stand der AGNA im Senatsaal des bayerischen Landtages aufgebaut.

⑩ Von Claus Wittmann und Ralph Zange wurde der Stand betreut und das Altöttinger Hautflügelberaternetzwerk vorgestellt. Darüber hinaus wurde viel Lobbyarbeit für die AGNA betrieben, unter anderem konnte die Präsidentin des bay. Landtages Frau Barbara Stamm, die bay. Staatsministerin für Umwelt und Verbraucherschutz Frau Ulrike Scharf, sowie die Mitglieder der Staatsregierung Frau Emilia Müller, Herr Helmut Brunner und Frau Ilse Aigner gesprochen werden. Auch andere interessierte Mitglieder des bay. Landtages wurden die Tätigkeiten der Naturschutzwacht erläutert.

⑩ Das sich seit fast 15 Jahren bewährte Netzwerk der Hautflügelberater im Landkreis Altötting soll bayernweit eingeführt werden. Ziel ist der Schutz der Arten und eine Entlastung der Feuerwehren vor Ort.

⑩ Termin im Umweltministerium am 09.08.2017

Dort wurden versch. Belange der Mitglieder der AGNA vorgebracht, z. B. Ausrüstung, Dienstausweis (neu), Inflationsausgleich bei der Aufwandsentschädigung, Möglichkeit der Zahlung von Kilometergeld usw. besprochen und auf den Weg gebracht.

⑩ Organisieren von ausgedienten Polizei-Parka für die Naturschutzwächter in Bayern  
Bei dieser Aktion ist federführend das Ehepaar Wittmann verantwortlich - für die komplette Durchführung. Es hat alles super geklappt – ein großes Dankeschön dafür!  
Auch ein Dank an die Firma Heinz Färber, Teising, der freundlicherweise einen Transporter unentgeltlich zur Verfügung gestellt hatte. Die angefallenen Spritkosten übernimmt die AGNA. 72 Landratsämter wurden angeschrieben, die meisten LRA haben mittlerweile die Parka den Naturschutzwächtern übergeben.

## 2. Kassenbericht

Die kommissarischen Schatzmeisterinnen Annelore Wittmann und Marlis Ruthus legten anhand des Kassenbuches die Einnahmen und Ausgaben des Vereins offen. Die finanzielle Aufstellung der AGNA ist solide und lässt für zukünftige Projekte Spielraum.

Da es derzeit keine Zinsen auf angelegtes Geld gibt, wird überlegt, ob das Festgeldkonto aufgelöst wird.

Die Kassenprüfer Herr Zischler und Herr Rejschek prüften im Vorfeld die Kasse und befanden die Kontoführung für einwandfrei.

Die Entlastung der Vorstandschaft war einstimmig.

## 3. Neuwahlen

- ⑩ Wahlvorstände  
Rupert Raßhofer und Wahlleiter Walter Heußler
  
- ⑩ Vorstandschaft
  - 1. Vorsitzender Claus Wittmann
  - 2. Vorsitzender Ralph Zange
  - Schatzmeisterin Annelore Wittmann
  - Schriftführer Michael Stahl (wurde neu vorgeschlagen)
  - Kassenprüfer Wolfgang Zischler und Manfred Rejschek

Alle wurden im Amt einstimmig bestätigt, bzw. Michael Stahl einstimmig neu gewählt und alle nahmen ihr Amt an.

## 4. Regionalbeauftragte

- ⑩ für Mittelfranken  
Sabine Schmidt wurde durch Ulrich Knapp ersetzt
- ⑩ für Schwaben  
Herbert Losekamm scheidet aus – es konnte kein Nachfolger bestimmt werden
- ⑩ für Unterfranken  
Herr Fleischer scheidet aus – es konnte kein Nachfolger bestimmt werden
- ⑩ für die restlichen Regionen  
alle restlichen Regionalbeauftragten wurden im Amt von den Mitgliedern bestätigt

## 5. Ehrungen von Mitgliedern

Den zwei verstorbenen Mitgliedern wurde in einer Schweigeminute gedacht.

- |                             |  |
|-----------------------------|--|
| ⑩ Walter Heußler            | für die Netzwerkarbeit der AGNA, er bekam für das zukünftige Treffen mit der Umweltministerin Ulrike Scharf ein Wildbienenhotel mit, dass er im Namen der AGNA übergeben wird. |
| ⑩ Dagmar Rouette            | für ihren besonderen Einsatz als Naturschutzwächterin  |
| ⑩ Rupert Raßhofer           | als Dank für seine Tätigkeit als Schriftführer   |
| ⑩ Renate und Ernst Pfeiffer | für deren Engagement (Fledermausaufzucht/Auswilderung)   |
| ⑩ Reinhold Hausmann         | für die Mitorganisation der Fortbildungsveranstaltung  |
| ⑩ Annelore Wittmann         | für ihren Einsatz bei der „Parka-Aktion“   |
| ⑩ Marlis Ruthus             | für ihren Dienst als kommissarische Schatzmeisterin  |
| ⑩ Wirtin Auerbach           | für die gute Organisation/Ablauf in ihrem Hause  |

## 6. Anträge, Sonstiges

- ⑩ Es wird einen neu gestalteten Flyer der bay. Naturschutzwacht geben, alle Mitglieder wurden aufgerufen Infos, Material, Bilder, u. a. an folgende E-Mail Adresse zu senden: [annelore.wittmann@freenet.de](mailto:annelore.wittmann@freenet.de) oder [1.vorsitzender@agna.de](mailto:1.vorsitzender@agna.de)  
Ein ausführlicher Beitrag soll über das Ehepaar Renate und Ernst Pfeiffer und ihr Engagement zur Aufzucht junger Fledermäuse aufgenommen werden.
- ⑩ Ulrich Knapp hat große und kleine Schilder mit bayerischem Wappen, dem AGNA Emblem und dem Aufdruck „Naturschutzwacht“ gestaltet. Das kann man bei ihm erwerben.
- ⑩ Unmut wurde über das Vorhaben der ANL geäußert, welche beabsichtigt, das Naturschutzwacht – Treffen nur noch alle zwei Jahre zu veranstalten.
- ⑩ Weder der Direktor noch sein Stellvertreter fanden den Weg nach Fensterbach, sie ließen durch Frau Krause Grußworte verlesen. Nach Meinung der anwesenden Naturschutzwächter lässt dies den Schluss auf geringe Wertschätzung zu. Frau Krause wurde gebeten diese Einschätzung der Teilnehmer Herrn Direktor Pasch auszurichten. Dies wurde zugesagt.
- ⑩ Die sehr informative, eindruckstarke und harmonische Fortbildungsveranstaltung wurde von allen Teilnehmern gelobt.

Ende der Versammlung: 12.05Uhr

Protokollführerin:

.....

1. Vorsitzender

...  .....